[Weitere Angaben: https://rlp.museum-digital.de/object/88992 vom 18.05.2024]

Objekt:	Extrabeilage zum Boten von Dürkheim No. 25 27.02.1871
Museum:	Stadtmuseum Bad Dürkheim im Kulturzentrum Haus Catoir Römerstraße 20/22 67098 Bad Dürkheim 06322 935 4300 stadtmuseum@bad-duerkheim.de
Sammlung:	Schriftgut
Inventarnummer:	2022/0153/022

Beschreibung

Extrabeilage z. Boten v. Dürkheim.
No. 25. Montag, den 27. Februar 1871

Telegramm.
* Die Agence Havas meldet über Brüssel aus Paris, 25. Fer., Abends: Der Friede ist gesichert. Thiers und Favre nahmen als Friedenscommissäre die Freidensbedingungen an. Die Kriegskostenentschädigung soll 5 Milliarden Francs brtragen. Die deutsche Armee zieht am Montag in Paris ein. Die Friedenspräliminarien werden unterzeichnet, sobald die Nationalversammlung die Freidensbedingungen ratificirt hat.
* Weitere Mittheilungen aus Paris, 26. Febr. Morgens, stellen die Unterzeichnung der Friedenspräliminarien noch am heutigen Tage, vorbehaltlich der Ratification der Nationalversammlung, außer Zweifel. Elsaß und Deutschlothringen mit Metz werden abgetreten, Belfort aber an Frankreich zurückgegeben. Die Kriegskostenentschädigung wird jetzt sicher auf jünf Milliarden beziffert. Nach Ratification der Nationalversammlung erfolgt alsbald formelle Freidensproclamirung.

Druck und Verlag von D. Kranzbühler in Neustadt a. d. H.

Grunddaten

Material/Technik:	Papier / Schwarzweissdruck
Maße:	Länge: 18,2 cm, Breite: 11,5 cm, Stückzahl: 1

Ereignisse

Veröffentlicht	wann	25.27.1871
	wer	
	wo	Bad Dürkheim
Verfasst	wann	25.02.1871
	wer	Agence Havas
	wo	Brüssel
Verfasst	wann	26.02.1871
	wer	
	wo	Paris
Gedruckt	wann	27.02.1871
	wer	Kranzbühler & Co. (Druckerei)
	wo	Neustadt an der Weinstraße
Wurde erwähnt	wann	
	wer	Adolphe Thiers (1797-1877)
	wo	
Wurde erwähnt	wann	
	wer	Jules Favre (1809-1880)
	wo	

Schlagworte

- Dürkheimer Anzeiger
- Frieden
- Telegramm
- Zeitung